

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/73071/1678039/eroeffnung-der-sonderausstellung-zwangsarbeit-die-deutschen-die-zwangsarbeiter-und-der-krieg> abgerufen werden.



Eröffnung der Sonderausstellung "Zwangsarbeit. Die Deutschen, die Zwangsarbeiter und der Krieg"
Bundespräsident Christian Wulff spricht am 27. September zur Eröffnung am Jüdischen Museum Berlin

08.09.2010 - 11:03 Uhr, Stiftung "Erinnerung, Verantwortung und Zukunft"

Berlin (ots) - Über 20 Millionen Männer, Frauen und Kinder aus fast allen Ländern Europas wurden als "Fremdarbeiter", Kriegsgefangene oder KZ-Häftlinge in das nationalsozialistische Deutschland verschleppt oder mussten in den von der Wehrmacht besetzten Gebieten Zwangsarbeit leisten. Spätestens seit 1942 gehörten Zwangsarbeiter zum Alltag im nationalsozialistischen Deutschland. Ob als Besatzungssoldat in Polen oder als Bäuerin in Thüringen - alle Deutschen begegneten Zwangsarbeitern, viele profitierten davon.

Die Ausstellung erzählt erstmals die gesamte Geschichte dieses Verbrechens und seiner Folgen nach 1945. Kuratiert wurde sie von der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora, initiiert und gefördert von der Stiftung »Erinnerung, Verantwortung und Zukunft«. Die Schirmherrschaft für die Ausstellung hat Bundespräsident Christian Wulff übernommen. Erste Station der internationalen Ausstellungstournee ist das Jüdische Museum Berlin, weitere Stationen in europäischen Hauptstädten sowie in Nordamerika sind geplant.

Zur Pressekonferenz und Eröffnung dieser Ausstellung am Montag, dem 27. September 2010 laden wir Sie ein.

Wann: Montag, 27. September 2010 um 11 Uhr

Vorbesichtigung der Ausstellung ab 10 Uhr

Wo: Jüdisches Museum Berlin, Bildungsraum, Altbau 1. OG Programm der abendlichen Eröffnung:

Begrüßung

W. Michael Blumenthal, Direktor des Jüdischen Museums Berlin

Grußwort

Bundespräsident Christian Wulff, Schirmherr der Ausstellung *Erinnern und Verstehen*

Günter Saathoff, Vorstand der Stiftung "Erinnerung, Verantwortung und Zukunft"

Zur Ausstellung

Volkhard Knigge, Direktor der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora

Erinnerungen eines ehemaligen Zwangsarbeiters

Marian Turski, Historiker, Journalist und Überlebender der KZ

Auschwitz und Buchenwald Wann: Montag, 27. September 2010 um 19 Uhr

Wo: Jüdisches Museum Berlin, Glashof EG

Weitere Informationen www.ausstellung-zwangsarbeit.org. Bitte melden Sie sich im JMB zur PK an. Pressekontakt:

Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Franka Kühn

Lindenstr. 20-25, 10969 Berlin

Tel: +49-30-25 92 97 76

M: 0174-980 14 24

kuehn@stiftung-evz.de

www.stiftung-evz.de

Originaltext:

Stiftung "Erinnerung, Verantwortung und Zukunft"

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/73071/stiftung-erinnerung-verantwortung-und-zukunft>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_73071.rss2